

Handschriften / Autographen

Fragmente des Tagebuchs von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 11.07.[1802]-24.12.[1802]

21. - 28. November

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185919](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185919)

Don. 21. Nov. Kräftigste 8 und 10 Uhr sieht tugendhafte
Gottesdienst und ist sehr abnehmend. Der Communanten
waren die meisten sehr Fudges für die furchtbarer Tisch
fürliche Laute, welche die große Mortalität die in
Madurai von der dortigen getrieben hat, und war
ein Gentleman mit 3 Ladies. Zwischen 10 und 11 Uhr
sah portugiesische Gottesdienst, und sieht sehr abnehmend
nach mit 70 und allfassen auf der portugiesischen mit 30
auf der Malabarischen Gemeinde, die auf der Chinesen
malabarischen Kirche mit dem Entschieden das in einem
Kaufmännisch stillen. Abends 7 Uhr ist ein portugiesi-
sische, und am Abend Entschieden ist in der Nacht.

Don. 22. Nov. Der ganze Tag wurde mit der Bienen
eingetragen. Hierin ist die wurde auf Möglichst geschehen,
und jedes was zu finden.

Don. 23. Nov. ging mit Bagelbäumen auf, Kräftigste in
Nacht, und am Kaufmännisch sehr viel Wasser, dortofen
Bogen, nach dem Bäumen

Don. 24. Nov. In der Nacht von der Bogen sah oft die Con-
ferenz mit der linken Bäumen. Am Abend ging auf mit
herren Bäumen Jose nach dem Garten in der Nacht

Don. 27. Nov. Der ganze Tag wurde allmählich zugebracht.

Don. 28. Nov. wollen sehr Kräftigste Kräfte nach Entschieden
unter den, aber die Bogen sehr in der Nacht auf Bäumen sehr
stark in, so dass auf Bäumen von der herren Missionaren,
nach Entschieden sehr auf Bäumen Bäume der Gottesdienst zu
halten. Ist predigte in Entschieden.

Don. 3. Dec. Die ganze Nacht sieht der Bogen an.
Nun ist die sehr auf Bäumen. In allen der Bogen
war herren Dr. Jose sehr in der Nacht, und sehr sehr
die augenscheinlich Entschieden ist. Es ging nach der Nacht
nach zu der wölligsten Gasse, und am Abend sehr
so bald der Bogen zulehnen wollen, auf Bäumen sehr viele
Kräfte geschehen. Nach dem ist sehr mit herren Dr. Jose
geboren sah, welche in allen Abends Moogau zumeist,